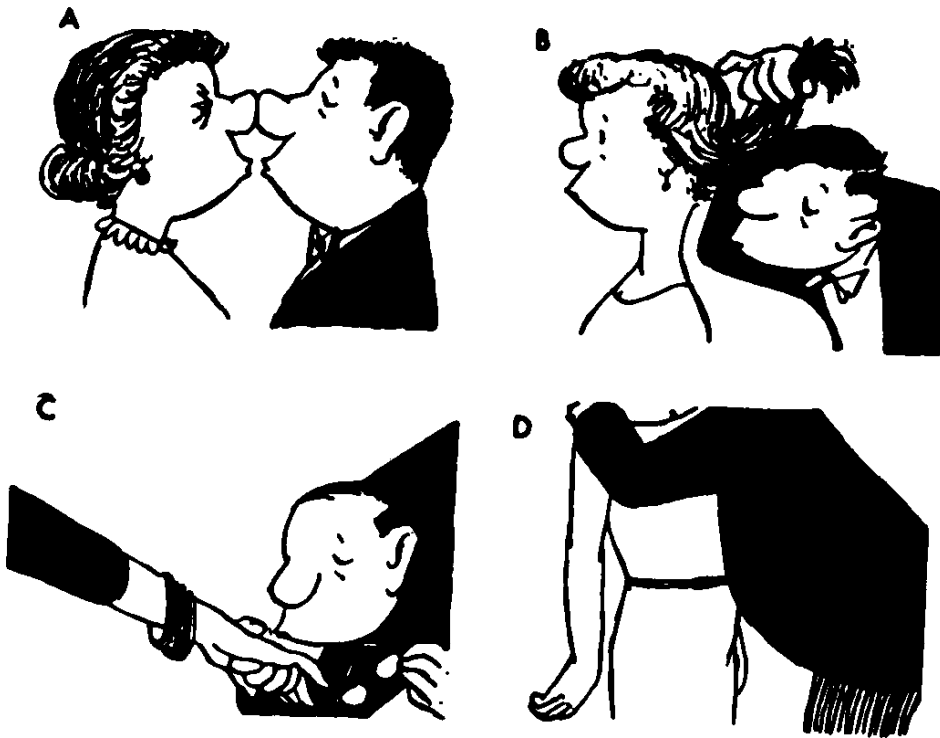


Loriot

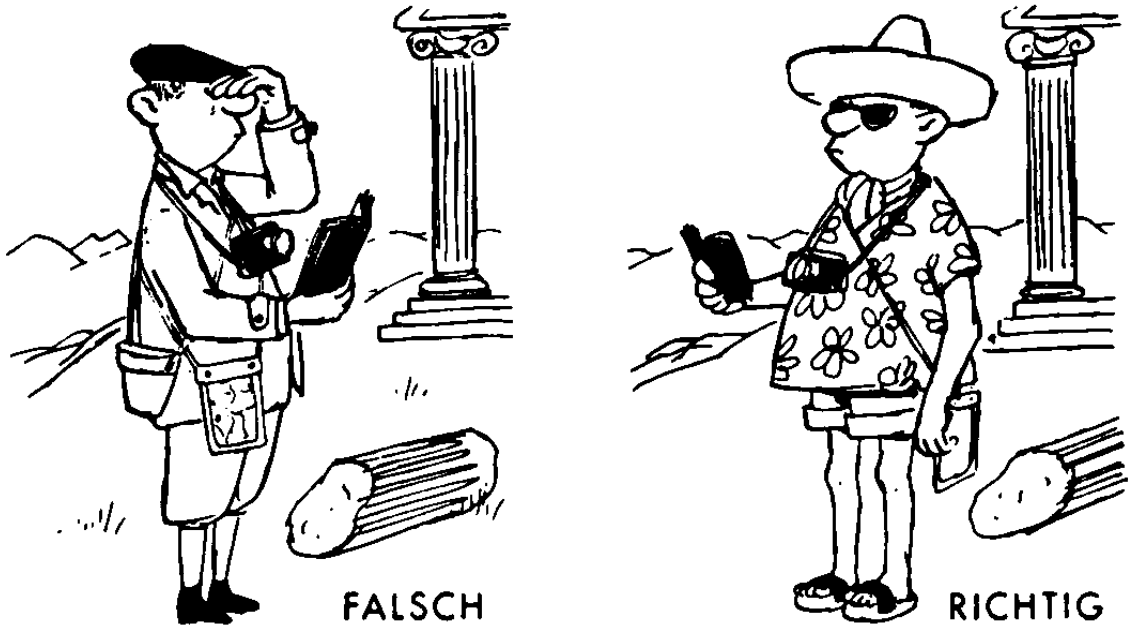
Intime Beziehungen



Der Kuß als geselliges Ausdrucksmittel ist aus dem Salon nicht mehr wegzudenken.

- A. Falsch, Sie erregen zwar Aufsehen, verraten aber wenig Erfahrung.
- B. Diese Form gilt als pikant, findet jedoch nur in Augenblicken zügelloser Fröhlichkeit (Betriebsfeste und dergleichen) Beifall.
- C. Falsch, beim Handkuß Brille nicht abnehmen. Für Nicht-Brillen-Träger besteht jedoch kein Brillenzwang.
- D. Die wirkungsvollste Art. Der gute Ton verbietet eine genauere Darstellung.

Auf Reisen im Ausland



Vornehmster Wunsch des Touristen ist es, nicht als solcher erkannt zu werden. Während der Herr links durch konservative Reiseausstattung vorzeitig sein Inkognito preisgibt, hat sich der Herr rechts ebenso unaufdringlich wie geschickt der landesüblichen Kleidung angepaßt.

Loriot, Der gute Ton. Das Handbuch feiner Lebensart in Wort und Bild, Zürich 1981.